



Pressemitteilung

Tag der offenen Tür - Das Jugendzentrum präsentiert seine neuen Räume

Am 27. November 2024 fand der Tag der offenen Tür des Jugendzentrums in Bestensee statt. Die eingeladenen Gäste und Interessierte konnten sich den frisch sanierten Teil des Vereinshauses anschauen. Insgesamt hat das Jugendzentrum eine Fläche von 275m². Ausgestattet ist es mit einer geräumigen und modernen Küche mit Esstischen, ein großer Raum für Billard, Darts und Tischtennis, ein Bastel- und Konferenzraum, eine Leseecke mit einem gemütlichen Sessel, ein PC-Raum mit drei PC-Arbeitsplätzen sowie eine Chillecke mit einem Fernseher.

2023 wurde bereits ein Teil des Jugendzentrums saniert und fertiggestellt. Der zweite Teil folgte 2024. Neben diversen Trockenbaumaßnahmen wurde auch die Elektrik und die Beleuchtung erneuert. Malerarbeiten wurden durchgeführt, neue Böden wurden verlegt sowie auch die Installation eines barrierefreien WC und eines Fahrstuhls. Die Sanierungsarbeiten des Jugendzentrums wurden zu 80 Prozent von dem Landkreis gefördert. Die restlichen 20 Prozent hat die Gemeinde Bestensee getragen.

Bis 2022 befand sich das Jugendzentrum im Erdgeschoss des Vereinshauses. Durch den massiven Umbau des Hauses und der Etablierung der Kindertagesstätte „Zwergenland“ im Erdgeschoss zog das Jugendzentrum in die zweite Etage um. Die für die Jugendarbeit zur Verfügung stehende Fläche ist in etwa gleichgeblieben, „aber die Räume verlaufen sich ganz anders“, erläutert die Jugendsozialarbeiterin Großmann. „Früher war es eher ein langgezogenes System, Räume waren miteinander verbunden, teilweise uneinsichtig. Jetzt ist alles etwas zentrierter und dennoch haben die Jugendlichen Rückzugsmöglichkeiten. Durch die thematisch verschiedenen Räume können sich die Jugendlichen je nach Interesse woanders aufhalten. Zwischen 10 und 21 Jahren liegen mental oft Welten. Die Kinder und Jugendlichen können sich zusammen aufhalten, müssen aber nicht. Das ist wichtig, damit sich jeder wohlfühlen kann.“

Das Bestenseer Jugendzentrum ist für die ortsansässigen Jugendlichen zwischen 10 und 21 Jahren ein Treffpunkt für die Freizeit. Sie können sich in dem Jugendzentrum in verschiedenen Workshops kostenfrei ausprobieren. Die Jugendsozialarbeiterinnen bieten eine sinnvolle Freizeitgestaltung an und unterstützen bei Problemen und anderen Bedürfnissen. „Informelles Lernen, Entwickeln von sozialen Kompetenzen und die Selbstfindung soll unterstützt werden“, so Großmann. Letztlich ist es ein geschützter Raum ohne Eltern, indem sich die Jugendlichen wohl fühlen sollen. Mit den neuen Räumlichkeiten sind die Rahmenbedingungen für einen chilligen Ort geschaffen und das Jugendzentrum füllt sich wieder verstärkt mit Leben.

J. Kirsch
Sachbearbeiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gemeinde Bestensee

Zeichen: 2.703 (mit Leerzeichen)

Kontakt Daten für die Presse

Gemeinde Bestensee | J. Kirsch, Sachbearbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit |
Telefon: 033763-99841 | E-Mail: presse@bestensee.de